



Leibniz-Institut für Astrophysik Potsdam

Das Leibniz-Institut für Astrophysik Potsdam (AIP) widmet sich astrophysikalischen Fragen, die von der Untersuchung unserer Sonne bis zur Entwicklung des Kosmos reichen. Forschungsschwerpunkte sind dabei kosmische Magnetfelder und extragalaktische Astrophysik und hat einen internationalen Ruf als Kompetenzzentrum für die Entwicklung von Forschungstechnologien in den Bereichen Spektroskopie, robotische Teleskope und e-Science. Seinen Forschungsauftrag führt das AIP im Rahmen zahlreicher nationaler, europäischer und internationaler Kooperationen aus. Das Institut ist Nachfolger der 1700 gegründeten Berliner Sternwarte und des 1874 gegründeten Astrophysikalischen Observatoriums Potsdam, das sich als erstes Institut weltweit ausdrücklich der Astrophysik widmete. Rund 200 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter arbeiten an unserem Standort inmitten einer wunderschönen Parklandschaft in Potsdam. Als Mitarbeiterin oder Mitarbeiter des AIP haben Sie den Vorteil, sowohl in unmittelbarer Nähe zum Großraum Berlin zu wohnen als auch den ruhigen, familienfreundlichen Stadtteil Potsdam-Babelsberg als Arbeits- und Wohnort zu genießen.

Das Leibniz-Institut für Astrophysik Potsdam (AIP) lädt ein zur Bewerbung um die Stelle eines

Mechatronik-/Mechanik-Ingenieur (M/W/D)

zur Mitarbeit in unserem Team bei der Entwicklung einer hochmodernen Faserpositionierungstechnologie für astronomische Instrumente der nächsten Generation. Die Hauptaufgaben bestehen in der Entwicklung der mechanischen und elektronischen Aspekte sowie der Verifizierung eines miniaturisierten robotischen Positionierers. Diese Stelle ist eine einmalige Gelegenheit, in einem international renommierten Forschungsumfeld zu arbeiten und zur Entwicklung von Hochpräzisionssystemen beizutragen, die die nächste Generation von spektroskopischen Vermessungsinstrumenten antreiben werden.

Hauptaufgaben:

- Entwurf und Entwicklung von hochpräzisen mechatronischen Komponenten für das Faserpositioniersystem.
- Integration von mechanischen, elektronischen und Software-Systemen, um eine optimale Leistung des Faserpositionierers zu gewährleisten.
- Zusammenarbeit mit der Industrie und internationalen Partnern, die aus interdisziplinären Teams von Wissenschaftlern, Ingenieuren und Technikern bestehen.
- Beteiligung an der Erstellung von Prototypen, Tests und der Optimierung des Faserpositionierungssystems, um die strengen Anforderungen astrophysikalischer Beobachtungen zu erfüllen.
- Sicherstellung der Übereinstimmung des Systems mit den strengen Standards, die für astronomische Instrumente erforderlich sind.
- Dokumentation der Entwicklungsprozesse und Erstellung technischer Berichte.

Das bringen Sie mit:

Der ideale Kandidat sollte ein abgeschlossenes Ingenieurstudium und einige Jahre Erfahrung haben, vorzugsweise auf professioneller Ebene, alternativ in einem von Studenten geleiteten Projekt.

- **Bachelor- oder Master-Abschluss** in Mechatronik, Maschinenbau, Elektrotechnik, Systemtechnik oder einem verwandten Bereich.
- Erfahrung im **Entwurf, in der Simulation und im Testen** mechatronischer Systeme, idealerweise in der **Präzisionsinstrumentierung**.

- Ausgezeichnete Kenntnisse und Fähigkeiten im Umgang mit **CAD-Software**.
- Kenntnisse der Programmierung in Python und C.
- Kenntnisse von **elektromechanischen Systemen, Sensoren, Aktoren und Steuerungssystemen**.
- Vertrautheit mit **faseroptischen Technologien** ist ein Plus.
- **Ausgeprägte Problemlösungsfähigkeiten** und die Fähigkeit, selbstständig und im Team zu arbeiten.
- Ausgezeichnete **Kommunikationsfähigkeiten** in Englisch; Deutschkenntnisse sind von Vorteil, aber nicht erforderlich.

Das bieten wir:

- Arbeit in einem hochdynamischen und **internationalen Forschungsumfeld** an der Spitze der astronomischen Instrumentierung.
- Möglichkeiten zur **beruflichen Entwicklung** und zum Wachstum.
- Zugang zu Spitzentechnologie und modernsten Einrichtungen.
- Einen guten Teamgeist in einer dynamischen Forschungsgruppe.
- Ein wettbewerbsfähiges Gehalts- und Leistungspaket in Übereinstimmung mit den deutschen Vorschriften für den öffentlichen Dienst.

Bedingungen

Die Stelle wird mit einem befristeten Vertrag für 3 Jahre angeboten. Das Gehalt und die Sozialleistungen richten sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TV-L) und entsprechen der Qualifikation und Erfahrung in Bezug auf die Stelle. Die Arbeitgeberbeiträge zur Krankenversicherung, zum Elternurlaub und zur Altersvorsorge sind inbegriffen.

Chancengleichheit ist integraler Bestandteil der Personal- und Organisationsentwicklung am AIP, deshalb ist die Bewerbung von Männern und Frauen gleichermaßen erwünscht. Menschen mit Behinderungen werden bei gleicher fachlicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt.

Um sich zu bewerben, senden Sie bitte die folgenden Dokumente (vorzugsweise in einem PDF-Dokument) an

bewerbung-2024-11@aip.de

1) Ein Anschreiben (maximal eine Seite), in dem Sie Ihre Bewerbung begründen; 2) Lebenslauf; 3) Kopien Ihrer akademischen Abschlüsse; 4) Zusammenfassung Ihrer Erfahrungen, Fähigkeiten und bisherigen projektbezogenen Arbeit (≤2 Seiten); 5) Kontaktinformationen von zwei Personen, die auf Anfrage Referenzschreiben ausstellen können. Bitte beachten Sie, dass wir solche Schreiben nur für einen Teil der Bewerber nach einem ersten Auswahlschritt anfordern werden.

Bewerbungen, die bis zum 15.12.2024 eingehen, werden in vollem Umfang berücksichtigt. Spätere Bewerbungen können jedoch berücksichtigt werden, bis die Stelle besetzt ist. Die Ernennung könnte unmittelbar nach Abschluss des Einstellungsverfahrens beginnen. Ihre Bewerbungsunterlagen werden für die Dauer von mindestens drei Monaten nach Abschluss des Besetzungsprozesses aufbewahrt. Im Regelfall werden Ihre Unterlagen einer Auswahlkommission sowie den zu beteiligenden Gremien und Funktionsträger/innen zur Verfügung gestellt.

